

## Das Foto des Monats März



- Aus dem Direktorat - S. 1
- Terminvorschau - S. 2
- Informationen zum Übertritt ans Gymnasium - S. 3
- Neues aus der SMV - S. 2
- Offene GanzTagsSchule (OGTS) - S. 3
- Rückblick: Tanzkurs - S. 3
- American Politics in the Age of Trump - S. 4
- Schüleraustausch mit Verona - S. 4
- Betriebspraktikum der 9. Klassen - S. 5
- My Science: Lego-Robotik - S. 6
- My Science - Aktivitäten im Überblick - S. 6

## Unser neues Studienseminar 2018-2020

### Aus dem Direktorat

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Mittwoch, dem 21. März 2017, fand der Schnuppernachmittag für unsere neuen 5. Klassen statt. Unser Dank gilt allen beteiligten Schülern und Lehrkräften. Sie haben mit ihrem vorbildlichen Engagement diesen Nachmittag für die neugierigen und an unserer Schule interessierten Grundschüler zu einem informativen und schönen Erlebnis gemacht!

Sie haben es sicher schon bemerkt: Die Sanierung unserer Sporthalle ist in vollem Gange. Wir bedauern es, dass der Sportunterricht im zweiten Halbjahr mit einigen Einschränkungen leben muss. Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis und darauf, ab Oktober 2018 mit einem wegweisendem Sportgebäude entschädigt zu werden.

Stellen Sie sich vor:

- Sie könnten den Vertretungsplan der Klasse Ihres Kindes auf Ihrem Smartphone oder Tablet abrufen,
- Sprechstunden bei Lehrkräften online buchen oder
- Elternbriefe direkt auf Ihren Laptop geliefert bekommen!

Das alles und noch einiges mehr wird nach den Osterferien möglich sein, wenn Sie sich in unserem neuen Elternportal registrieren wollen. Die Elternbriefe mit allen notwendigen Dokumenten dazu werden in Kürze verschickt, damit wir baldmöglichst besser vernetzt mit Ihnen kommunizieren können.

Große Anerkennung verdient die SMV für ihr ständiges Bemühen, unsere Schule zu einem Wohlfühlort für alle Schülerinnen und Schüler zu machen. Die diesjährige Valentinsaktion, die ganze Schule mit roten Herzen zu schmücken, liebevoll zu gestalten und interaktive Gutscheine zu verschenken, fand bei allen sehr großen

Anklang. Das in der Aula ausgestellte Liebesbarometer war am Ende des Tages randvoll und symbolisierte auf eine schöne Art und Weise den herzlichen Umgang miteinander an unserer Schule.

Nichtsdestoweniger kommt es immer wieder vor, dass einzelne Schülerinnen und Schüler in Konfliktsituationen geraten, in denen sie sich nicht anders zu helfen wissen, als verbal zu entgleisen oder sogar Gewalt anzuwenden. Das Faustrecht ist ein uraltes Prinzip des *homo sapiens*, weil die Sprache lange Zeit noch nicht weit genug entwickelt war, um Konflikte anders zu lösen.

Mit der Weiterentwicklung des menschlichen Gehirns hat auch die Kommunikationsfähigkeit zugenommen. Diese Fähigkeit ist heute das entscheidende Mittel, wie wir miteinander umgehen und uns gegenseitig bewerten. Ein Mensch mit hoher Kommunikationskompetenz genießt ein höheres Ansehen und findet sich auch in höheren Positionen in Beruf und Gesellschaft.

In Konflikt- und Problemsituationen stehen wir häufig vor großen Herausforderungen in unserer eigenen Kommunikation. Die Schulleitung begrüßt es sehr, wenn wir uns alle gegen eine Verrohung in der Sprache und gegen Gewalt aussprechen und Konflikte als Trainingsgelegenheiten sehen könnten, die uns dabei helfen, unsere Kommunikationsfähigkeit weiter zu entwickeln.

*„Die Fähigkeit zur Innovation bestimmt unser Schicksal.“*  
(Roman Herzog 1997)

Mit den besten Wünschen für schöne Osterferien  
und herzlichen Grüßen

René Horak, OstD  
Schulleiter

## Terminvorschau

<b>Freitag</b>	<b>23.03.2018</b>	8.00 Uhr: Ostergottesdienst; 13.10 Uhr: Unterrichtsschluss
<b>Montag bis Freitag</b>	<b>26.03. bis 06.04.2018</b>	Osterferien
<b>Mittwoch</b>	<b>11.04.2018</b>	19.30 -21.00 Uhr: Infoabend für Eltern der zukünftigen 5. Klässler
<b>Donnerstag</b>	<b>19.04.2018</b>	19.30 Uhr: Elternbeiratssitzung
<b>Montag, Dienstag und Mittwoch</b>	<b>23.04. 24.04. und 25.04.2018</b>	Theateraufführung
<b>Donnerstag</b>	<b>26.04.2018</b>	Girl's and Boy's Day
<b>Donnerstag</b>	<b>26.04.2018</b>	17.00 - 20.00 Uhr: 2. Allgemeiner Elternsprechtag Jgst. 5 - 10

## Schulgemeinschaft

### Informationen zum Übertritt ans Gymnasium zum Schuljahr 2018/2019

Der **Elterninformationsabend** für den Übertritt ans Gymnasium Olching im kommenden Schuljahr 2018/2019 findet am **Mittwoch, 11. April 2018, 19.30 bis ca. 21.00 Uhr** in der Aula statt. An diesem Abend erfahren die Eltern alles Wissenswerte zum vielfältigen Unterrichtsangebot am Gymnasium Olching. Im sich anschließenden Rundgang geben Lehrkräfte des wirtschaftswissenschaftlichen Zweigs, des MINT-Bereichs und des Wochenplans Einblick in ihre pädagogische Arbeit.

### Informationsabend der Offenen Ganztagsbetreuung für Eltern der künftigen Fünftklässler:

Donnerstag, 3. Mai 2018 um 19.00 Uhr

### Termin für die diesjährige Einschreibung zum neuen Schuljahr 2018/2019:

Montag, 07. Mai 2018, 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

### Neues aus der SMV

„All you need is love.“ – Nach genau diesem Motto fand bei uns im Februar zum ersten Mal der sogenannte „Tag der Liebe“ statt. Bei Schulbeginn bekamen die Schülerinnen und Schüler einige Gutscheine und Aufgaben wie zum Beispiel „Umarme jemanden“, die sie bei einer beliebigen Person einlösen bzw. ausführen durften. Jeder erfüllte Aufgabenzettel kam in unser eigens dafür gebautes Liebesbarometer, sodass es am Ende des Tages weit über 100% erreichte und geradezu überquoll vor Liebe.

Dass unsere Schule voller Liebe ist, konnte man nicht nur am übervollen Liebesbarometer erkennen, sondern auch an den vielen Herzen, die überall verteilt waren. Außerdem konnten sich die Schüler gegenseitig Liebesbeweise per unserer exklusiven Valentinstags-Post schicken, die dann von Amor höchstpersönlich ausgeliefert wurde und die Liebe bis in die Klassenzimmer brachte.

Ein weiteres Highlight in den vergangenen Wochen war unsere legendäre Unterstufenparty unter dem Motto „Neon“. Bei Snacks, Getränken und natürlich bester Musik konnten es unsere Unterstufler mal so richtig krachen lassen!

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf das nächste Ereignis - die alljährliche Osteraktion.

*Marie Kühle und Nicole Rüger für die SM*



## Offene GanztagsSchule (OGTS)

Hallo, ich bin Olivia, eine ehemalige Schülerin des Gymnasiums Olching. Mittlerweile studiere ich in Regensburg Psychologie und unterstütze in den Semesterferien gerne das Team der offenen Ganztagschule (OGTS), dem ich als Tutorin seit fünf Jahren angehöre. Heute möchte ich euch meine Arbeit vorstellen:

Als Hausaufgabentutorin betreue ich die jüngeren Schülerinnen und Schüler, meistens 5.-, 6.- und 7.- Klässler. Der Nachmittag fängt mit Beginn der 7. Stunde – natürlich mit dem Mittagessen – an, bei dem man als Tutor schaut, dass sich niemand mit der Gabel aufspießt oder dass keiner sich in der Mensa vordrängelt. Danach besteht die Möglichkeit, auch schon etwas mit den Schülern zu spielen. In der 8. Stunde beginnt die Hausaufgaben-Stillarbeitszeit, in der die Tutoren die Schülerinnen und Schüler vor allem bei den Hausaufgaben unterstützen. In diesem Zeitabschnitt ist man als Tutor gut beschäftigt und zwar vor allem damit, Fragen zu beantworten, Verwirrungen aufzuklären, die Schüler zum Lernen anzuregen, den nächsten Tag vorzubereiten und für Schulaufgaben zu lernen.

Wenn dies alles erledigt ist, verbringen wir die Zeit bis 15.25 Uhr noch mit Vokabel-Fußball, Hang-Man mit Englisch-, Französisch- oder Latein-Vokabeln bzw.

mathematischen Fachbegriffen oder anderen Spielen. Während dieser Zeit unterstützen uns auch in der Gruppe Lehrkräfte der OGTS fachlich, pädagogisch und disziplinarisch. In der 10. Stunde gibt es dann nochmal eine Freispielzeit, in der die Tutoren die Kinder nicht nur beaufsichtigen, sondern mit ihnen etwas spielt oder sich anderweitig kreativ oder sportlich beschäftigt. An manchen Tagen ist es Kicker spielen, manchmal ist es Basketball oder Fußball, manchmal sind es auch Brettspiele, je nachdem auf was sie Lust haben.

Die Arbeit als Hausaufgabentutorin macht nicht nur Spaß, man lernt auch noch in den Seminaren, den Feedbackgesprächen mit den Lehrkräften der OGTS und vor allem durch den Umgang mit den Schülern vieles dazu; vor allem übt man sich in Geduld, Verständnis und Durchsetzungsfähigkeit. Wenn ihr gut erklären könnt, Spaß am Umgang mit jüngeren Schülern und Lust auf die Arbeit als OGTS-Tutor habt, dann **bewerbt euch jetzt als OGTS-Tutor** – ich kann euch nur sagen, dass es wirklich viel Spaß macht!

*OGTS- Tutorin Olivia Shelton*

Die **Anmeldung für die Schüler der OGTS** für nächstes Schuljahr wird **im Mai 2018** erfolgen. Sie werden hierzu noch informiert.

*Susanne Dörr*

## Rückblick - Ausführlichere Berichte finden Sie auf unserer Homepage

### Tanzkurs am Gymnasium Olching

Auch in diesem Schuljahr konnten unsere Schülerinnen und Schüler zusammen mit der örtlichen Tanzschule das Tanzbein schwingen: In einem zwölfstündigen Tanzkurs am Mittwochnachmittag lernten insgesamt 16 Jugendliche der Jahrgangsstufen 9 und 10 Standard- und Latein-Tänze wie Rumba, Tango, Langsamer und Wiener Walzer sowie Disco Fox und weitere Tänze. Am Ende des Kurses gab es einen großen Abschlussball in der Tanzschule mit reichlich Essen und Trinken sowie viel Tanz und Spaß. Auch hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, ihre gelernten Schritte auf den Tanzpartys der Tanzschule zu üben, Leute zu treffen und Neues zu lernen. Teilnehmer, die Interesse am Tanzen gefunden haben, können den Tanzkurs in der Tanzschule fortsetzen. Für alle



interessierten Schülerinnen und Schüler bietet die Tanzschule auch Kurse an anderen Wochentagen an.

*Tamina Lesche (9b) und Fenja Wolf (10a)*

## Fachschaften

### Englisch

#### American Politics in the Age of Trump

Nicht nur in den USA dominiert Donald Trump die Schlagzeilen. Seit seinem Amtsantritt am 20. Januar 2017 sorgt der kontroverse Präsident Amerikas auch innerhalb der deutschen Gesellschaft für Aufsehen. Aufgrund dessen besuchten interessierte Schülerinnen und Schüler der Q12 gemeinsam mit ihren Englischlehrern die Veranstaltung „American Politics in the Age of Trump“ am 20. Februar 2018 im Amerikahaus. Die Veranstaltung leitete Dr. Markus Hünemörder von der LMU München, der sich auf amerikanische Politik spezialisiert hat.

Dr. Hünemörder begann seine Vorlesung mit der Frage, wie sich Donald Trump in der Präsidentschaftswahl gegen seine Konkurrentin Hillary Clinton durchsetzen konnte. Für den Experten war die antipolitische und gleichzeitig konfrontierende Haltung Trumps der ausschlaggebende Punkt für den Wahlsieg des Republikaners. Daraufhin wurde die Zeit seit Trumps Amtsantritts behandelt, indem der Referent die Frage in den Raum stellte, inwiefern Trump seine radikalen und teils rechtspolitischen Ziele umgesetzt hat bzw. umsetzen wird. Einzig eine Steuerreform, die vor allem die großen Konzerne besserstellt, kann Trump bis jetzt vorweisen, ansonsten ist seine Zeit als Präsident von Skandalen und Ablehnung geprägt.

Zuletzt widmete sich Dr. Hünemörder den zukünftigen Aufgaben Trumps. Die größte und schwierigste Herausforderung stellt dabei das wachsende gesellschaftliche Zerwürfnis dar, da die Politik Trumps die Meinungen der US-Bürger spaltet.



Jedoch referierte Dr. Hünemörder während seines Vortrags nicht nur auf politischer Basis, er setzte außerdem auf kurze Videoclips von den „Simpsons“ oder der „Saturday Night Show“. Durch die satirischen Videos über Donald Trump weitete der Referent sein Repertoire auf eine andere Ebene aus, was sich positiv auf das Publikum auswirkte.

Neben seiner guten Mischung aus Informationsvermittlung und Spaß beeindruckte der Referent auch durch seine englische Sprache. Dr. Hünemörder fand dabei einerseits eine gute Balance zwischen Grundwortschatz und Fachvokabular. Andererseits erleichterte er durch ein angemessenes Sprachtempo und positive Ausstrahlung dem Publikum das Zuhören. Insgesamt lässt sich sagen, dass der Besuch des Vortrags im Amerikahaus durchgehend positiv zu bewerten ist, da er zum einen die Englischkenntnisse der Schülerinnen und Schüler förderte und zum anderen ein hochaktuelles Thema präsentiert wurde.

*Mica Oppmann, Q12*

### Italienisch



#### Schüleraustausch mit Verona

Schnee in Italien! Das haben unsere Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Jahrgangsstufe in der Woche vom 25. Februar bis 1. März 2018 erlebt. Aber es war natürlich bei weitem nicht das Einzige, was wir ken-

nenlernen durften: Die wunderschöne Stadt Venedig bei Sonnenschein, die Gastfreundschaft in den italienischen Familien, die gute Pizza und die vielen anderen leckeren Gerichte, der berühmte Balkon und das Haus Julias, die Arena und die wunderschöne Piazza delle Erbe in Verona, der Abschlussabend, die neuen Bekanntschaften und Freundschaften, eine andere Schule und manchmal auch eine andere Lebensweise – viele Eindrücke, die unsere Woche in Verona zu einem bereichernden und interessanten Erlebnis gemacht haben. Nun freuen wir uns auf den Besuch der Italiener vom 18. bis 24. März 2018 und darauf, ihnen unsere Heimat mit einem ebenso tollen Programm zu zeigen, wie sie es für uns organisiert haben. Vielleicht wird es ja auch mal schneien, aber im Gegensatz zu Italien können wir hier nicht mit geschlossenen Schulen rechnen.

*Susanne Schmidt*

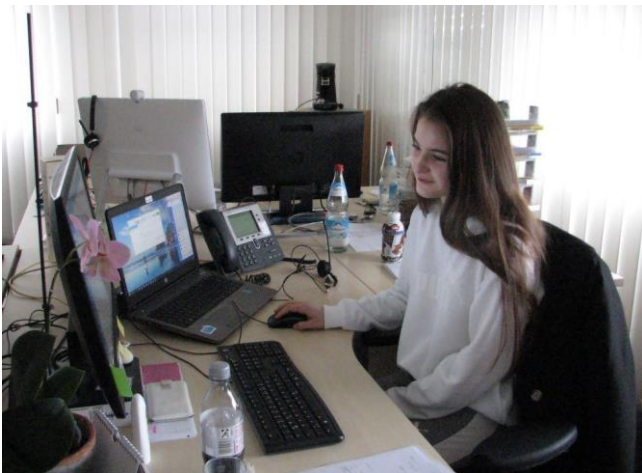
## Wirtschaft und Recht

### Betriebspraktikum der 9. Klassen

Vom 12. oder 19. Februar bis 24. Februar 2018 konnten die Schülerinnen und Schüler aus den 9. Klassen des wirtschaftswissenschaftlichen Zweiges sowie die Teilnehmer am Wahlkurs „Fit for the Job“ wieder die großartige Möglichkeit eines Betriebspraktikums in Anspruch nehmen. Dabei kamen wieder zahlreiche Berufsgruppen zum Zug, von der Polizei über Optiker und Apotheker bis hin zum Tierarzt. Hier einige Eindrücke vom Praktikum, die den Praktikumsberichten zweier Schülerinnen entnommen sind:

#### Katharina Wittig bei der BT Stemmer GmbH

„Vor der Praktikumswoche konnte ich mir nicht so viel darunter vorstellen, was genau ich eigentlich machen werde und dachte, dass das Praktikum langweilig wird. Doch im Nachhinein war es genau das Gegenteil und ich finde es gut, dass ich dieses Praktikum gewählt habe, da ich mir jetzt etwas unter diesen Berufen vorstellen kann, was die Mitarbeiter dort machen. Ich finde es zum Beispiel sehr interessant, in der Logistik zu arbeiten und möchte später vielleicht auch was in die Richtung machen. Auf jeden Fall will ich im Büro arbeiten, da ich es entspannt finde, nur



was am Computer machen zu können und es nicht anstrengend ist. Nach der Praktikumswoche bin ich dennoch froh, noch in die Schule gehen zu dürfen, da ich eingesehen habe, dass Arbeiten viel anstrengender ist, da man durchgehend etwas zu tun hat, man acht Stunden am Tag arbeiten muss und viel weniger Ferien hat.“

#### Lara Eisele bei der Rosen-Apotheke Olching:

„Während meines Praktikums in der Apotheke habe ich Einblicke in viele unterschiedliche Bereiche bekommen. Ich durfte den GOLO bedienen, das ist eine Maschine, die die neu gelieferten Medikamente nach einem eigenen System sortiert und auch die angeforderten Arzneimittel in den Verkaufsraum an die Angestellten weitergibt. Außerdem habe ich verschiedene Teemischungen hergestellt, abgewogen, etikettiert und anschließend verpackt sowie in der Apotheke hergestellte Medikamente und Öle umgefüllt. Ich konnte mir unter dem Beruf „Apotheker“ nie



wirklich etwas Bestimmtes vorstellen, außer natürlich, dass diese Medikamente verkauft und selbst hergestellt. Jedoch stecken dahinter viel mehr Aufgaben und ich fand es sehr interessant und auch beeindruckend. Auf der anderen Seite bin ich aber auch ganz froh, noch ein paar Jahre in die Schule gehen zu können, da ich gemerkt habe, dass ein Arbeitstag auch viel anstrengender sein kann als ein Schultag und man oft auch mehr Aufgaben hat, als wenn man in die Schule geht. Im Großen und Ganzen finde ich es toll, dass man von der Schule aus die Möglichkeit hat, ein Praktikum zu machen und man, auch wenn man merkt, dass einem der Beruf nicht gefällt, trotzdem wichtige Erfahrungen gemacht hat.“

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Betrieben, die unseren Schüler auch in diesem Jahr wieder solch großartigen Praktika ermöglicht haben.

*Karin Fischbeck, Fachschaft Wirtschaft und Recht*

## My Science-Aktivitäten im Überblick

### Lego-Robotik - Lläuft bei uns



Seit dem 24. Januar 2018 fahren sie wieder, unsere Lego Roboter. Mittwochs zum MyScience-Nachmittag stürmen zehn bis fünfzehn Schüler aus der Unterstufe die Räume 039 und 040. Die Robotik-Neulinge bauen ihr Marsfeld auf und begeben sich auf eine Welt-

raum-Expedition. *Gerade kommt wieder ein Team.* Gelingt es, die Kommunikation zu aktivieren und den Satelliten in den Orbit zu schicken? Eine ganze Reihe spannender Aufgaben wartet darauf, gelöst zu werden.

Am Anfang steht der Bau des Roboters. Manche Bots sind simpel und effizient, andere wiederum sprühen vor Kreativität. *Was ist das? Ein Hund?* Danach wird mit Hilfe einer graphischen Programmieroberfläche der Roboter programmiert und getestet. *Huups, der Bot wäre gerade fast vom Tisch gefahren. Beim nächsten Mal trifft er das Ziel bestimmt.* Die erfahrenen Robotikexperten beschäftigen sich mit Problemen aus älteren Wettbewerben. *Was denn, schon wieder zu Ende?* Viel zu schnell vergeht jedes Mal die Zeit. Die Roboter verschwinden wieder in den Schränken und freuen sich schon ihren nächsten Einsatz.  
*Dr. Dagmar Ludwig*

Über das Jahr verteilt bieten zehn Lehrkräfte Workshops und Exkursionen (My Science Walks) aus allen naturwissenschaftlichen Fächern an. Die Schüler und Schülerinnen haben damit die Gelegenheit, sich im Laufe eines Jahres verschiedenen interessanten Themen zu widmen. Parallel zu diesem Angebot ist weiterhin jeden Mittwoch (13.55 bis 15.25 Uhr) das Science Lab (Schülerlabor) geöffnet, wo man unterstützt von Lehrkräften und Wissenschaftstutoren, frei nach Interessenslage, an individuellen Projekten arbeiten kann.

#### Das Programm:

My Science Workshops	Leitung	Leitfach	Klasse	Termine
Programmieren mit Greenfoot	Hölzel	Informatik	ab 7	seit 14. März 2018
Wildkräuter bestimmen und in der Küche einsetzen	Weiß (ext.)/Schuppach	Biologie/Geographie	ab 5	ab 18. April 2018
<b>In Planung:</b>				
Fledermausnistkästen bauen	Kabs/Primas	Biologie	ab 5	vsl. April 2018
Wir bauen einen Wetterballon	Schuppach/Drexler	Geographie	ab 6	9. Mai 2018
<b>My Science Walks</b>				
<b>In Planung:</b>				
Besuch der Sonderausstellung „Energie.wenden“ im Deutschen Museum	Schuppach	Geographie/Physik	ab 5	vsl. Juni 2018
Auf der Suche nach Tierspuren	Primas/Kabs/LBV	Biologie	ab 5	vsl. Mai 2018
Geocachingausflüge	Schuppach	Geographie	ab 5	vsl. Juni/ Juli 2018
Fledermausexkursion zum Olchinger See	Primas/Kabs/LBV	Biologie	ab 5	vsl. Juli 2018
<b>My Science Lab Aktionstage</b>				
Kosmetik selbst gemacht	Müller	Chemie	ab 5	11. April 2018 (neuer Termin!)

Das aktuelle Programm ist jederzeit am Science Screen im Naturwissenschaftstrakt des Gymnasiums einzusehen. Die Anmeldung ist ab sofort bei den verantwortlichen Lehrkräften möglich. Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Workshop erhalten die Schüler und Schülerinnen ein Zertifikat.  
*Oliver Schuppach*

Weitere Termine und Berichte finden Sie auf unserer Homepage.

*René Horak, Julian Hömberg*